

Kirche und Politik am Oberrhein im 16. Jahrhundert

Reformation und Macht
im Südwesten des Reiches

Herausgegeben von
Ulrich A. Wien und Volker Leppin

Mohr Siebeck

Inhaltsverzeichnis

VOLKER LEPPIN / ULRICH A. WIEN

Einleitung 1

Sektion I

Machtverhältnisse in Reich und Religion

EIKE WOLGAST

Die Einführung der Reformation im internationalen Vergleich . . . 9

HELGA SCHNABEL-SCHÜLE

Stadtreformation und territoriale Reformation am Oberrhein . . . 29

FRANK KONERSMANN

Religiöse Bedürfnisse und Interessen an Kirche von
christlichen Laien auf dem Land im linksrheinischen Südwesten
(1448–1555) 45

VOLKER LEPPIN

Habsburg vor der Tür. Zu den Bedingungen der württem-
bergischen Reformation von Herzog Ulrichs Vertreibung
bis zum Interim 71

FRANZ BRENDLE

Schwaben – Elsass – Mömpelgard: politische und theologische
Wechselwirkungen im Reformationsprozess 97

KURT MOLITOR

Religiöse Freiheit als Konfliktpotential und Handlungsoption
der politischen Entscheidungsträger der Reichsstadt Landau 111

GERALD DÖRNER

Im Spannungsfeld von Politik und Theologie. Straßburg
und die Eidgenossenschaft (bis 1537) 129

PAUL WARMBRUNN Hoch- und Niederadel in der Kurpfalz im Spannungsfeld von Reformation und Konfessionalisierung	153
---	-----

HERMANN EHMER Adelssolidarität oder Opportunismus? Ritterschaft und Reformation in den Kantonen Kraichgau und Odenwald 1520–1580	173
---	-----

Sektion II
Bildungslandschaft

CHRISTOPH STROHM Die Universität Heidelberg als Zentrum der späten Reformation . .	197
---	-----

ANTON SCHINDLING Ratsschulen, Magister und Magistrate – Gestaltung von Bildung in der Bürgerschaft	215
--	-----

SABINE AREND Mädchenbildung in Südwestdeutschland vor dem Hintergrund der Reformation	253
---	-----

SUSANNE SCHUSTER Flugschriftenkonjunktur am Oberrhein	271
--	-----

JOHANNES SCHILLING Katechismen zwischen Theologie und Macht	285
--	-----

Sektion III
Strategien und Konflikte in den reformatorischen
Auseinandersetzungen

THOMAS WILHELMI Martin Bucer als Politiker	297
---	-----

STEPHEN E. BUCKWALTER Martin Bucers „politische Theologie“	305
---	-----

MARC LIENHARD	
Religion und Politik in der Sicht von Jakob Sturm	317
FRIEDHELM JÜRGENSMEIER	
Vehemente Abwehr? Die Mainzer Erzbischöfe und die Reformation in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts	333
ANDREAS NEUBURGER	
Die Hochstifte am Oberrhein am Scheideweg zwischen Reich und Eidgenossenschaft? Die Reformation in Basel und Konstanz . .	355
HANS AMMERICH	
Die Reaktion der oberrheinischen Bistümer Speyer, Straßburg und Worms auf die Reformation und auf die beginnende Konfessionsbildung	373
JOACHIM KEMPER	
Vogteirechte als Hebel der Reformation	387
PETER BLICKLE	
Notfalls in den Krieg für das „Heilige Evangelium“ und das „göttliche Recht“. Die Feldartikel der oberrheinischen Bauern von 1525	397
ASTRID VON SCHLACHTA	
Der Reichsabschied von Speyer 1529. Von den Schwierigkeiten antitäuferische Normen durchzusetzen	415
WALTER RUMMEL	
Hexenprozesse, Gesellschaft und Politik. Die Beispiele Kurpfalz und Pfalz-Zweibrücken	433
ALFRED KOHLER	
König Heinrich II. von Frankreich, Kurfürst Moritz von Sachsen und die Gefährdung der Integrität des Reiches während der letzten Regierungsjahre Kaiser Karls V.	453
Personenregister	465
Register geographischer Bezeichnungen	473
Autorenverzeichnis	479